

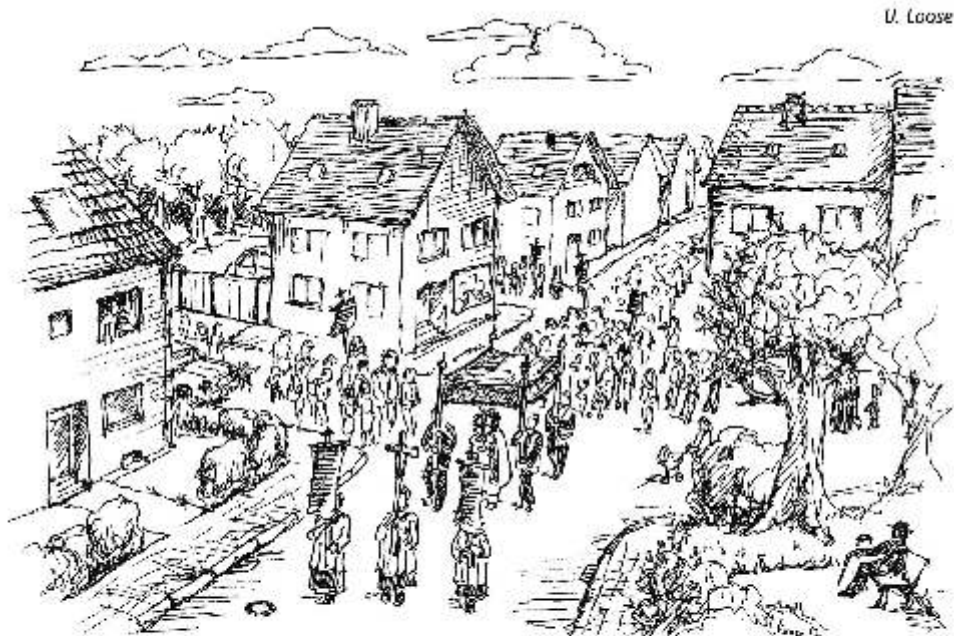


# Gemeinsam Kirche leben

Pfarrblatt der Pfarre Herzogbirbaum

16. Jahrgang/Nr. 3

Juni 2012



**Die echte Love-Parade:** An Fronleichnam zeigen katholische Christen, was sie sind: Leib Christi durch die Liebe Gottes, der seinen Sohn für uns hingab. – Eine Demonstration der Liebe Gottes.

### **Hl. Messen in Herzogbirbaum:**

Jeden Sonntag um 8.00 Uhr

(Ausnahmen siehe Gottesdienstordnung im Schaukasten).



**VORMERKEN**

### **Vorabendmessen in Großmugl:**

Jeden Samstag um 18.00 Uhr (ab Oktober) und 19.00 Uhr  
(Sommerzeit).

(ACHTUNG: Keine Vorabendmesse, wenn am  
Samstag in Großmugl eine andere Messe – z. B. Requiem oder  
Brautmesse – gefeiert wird).

### **Beichtmöglichkeit:**

Herzogbirbaum: Im Anschluß an die an einem Freitag in Herzog-  
birbaum gefeierten Messen und nach persönlicher Vereinbarung.

Großmugl: Jeden Freitag von 14.30 bis 15.30 Uhr im Beicht- und  
Aussprachezimmer in der Pfarrkirche.

### **Öffnungszeiten Pfarrkanzlei:**

Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Pfarrhof Großmugl

### **Tel. Erreichbarkeit:** (bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen)

Pfarrmoderator Wolfgang Brandner:

Mobil: 0 664/73 68 17 48

Pfarrhof Großmugl: 0 22 68/66 47

Pfarrhof Stockerau: 0 22 66/627 71 DW 18

**E-Mail-Erreichbarkeit:** pfarre.herzogbirbaum@aon.at  
w.brandner@gmx.at

**Krankenbesuche:** Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

### **Anmeldung zur Taufe:**

4 bis 6 Wochen vor dem gewünschten Tauftermin. Im Advent und  
in der Fastenzeit finden keine Taufen statt.

### **Anmeldung zur Trauung:**

Bitte möglichst ein halbes Jahr vor dem gewünschten Termin  
(mindestens jedoch drei Monate).

## Liebe Schwestern und Brüder in Christus!

In den kommenden Tagen feiern wir das Fest „Fronleichnam“. Allein schon die Bedeutung des Wortes ist uns vielfach fremd geworden. „Vron“ heißt auf den Herrn bezogen, ihm geweiht, „Leichnam“ bedeutet Leib. Gemeint ist der Herrenleib, der heilige Leib Jesu. Wir feiern den „Leib des Herrn“.

Aber hier könnten wir schon ins Stutzen kommen: Wie kann man einen Leib feiern? Feste zu Ehren unseres Herrn Jesus Christus haben wir jede Menge,

vor allem das Fest seiner Geburt und seiner Auferstehung. Aber ein eigenes Fest für seinen Leib?



Am Weihnachtsfest wird uns verkündet: „Das Wort ist Fleisch geworden.“ Was Gott uns zu sagen hat, das hat er uns in seinem Sohn leibhaftig offenbart, in seinem Fleisch und Blut. Jesu Fleisch und Blut ist eine Mitteilung Gottes, ein Wort, ein Geschenk, eine Übergabe der ganz besonderer Art. Wenn wir uns schon freuen über die alltäglichen göttlichen Gaben wie z.B. Getreide, Gemüse, Wasser, Sonne und vieles mehr, wie sehr

müssen wir uns dann freuen über diese einmalige Gabe Gottes: seinen Mensch gewordenen Sohn, der im Fleische sichtbar erschienen ist.

Vom Kern des Festes „Fronleichnam“ her gesehen, können wir sagen: Jesus ist nicht nur im Fleische sichtbar erschienen, er hält mit uns eine fort-dauernde leibliche Gemeinschaft. Wir haben nicht nur geistigen Kontakt mit Jesus, etwa wenn wir zu ihm beten, sondern wir können leiblich mit ihm eins werden, dann nämlich wenn wir seinen Leib und sein Blut empfangen in der heiligen Kommunion.

Wenn wir die Bibel aufschlagen, entdecken wir auf vielen Seiten, welche intime Gemeinschaft uns Gott anbietet. Gott schließt mit seinem Volk immer wieder einen Bund. Dieser Bundesschluss Gottes mit dem Menschen erfährt im Neuen Testament noch eine Erhöhung. Gott besiegelt seinen Bund mit der Hingabe seines Sohnes, mit seinem Leib, den er für uns hingegen hat, und mit seinem Blut, das er für uns vergossen hat.

Von nun an können wir Gottes liebendes Wort ganz in uns aufnehmen, indem wir Jesus in uns aufnehmen in der eucharistischen Gestalt seiner Hingabe, nämlich in der gewandelten Hostie. Dann sind wir wirklich in ihm, und er ist in uns.

So haben wir wirklich allen Grund, ein Fest zu feiern, ein Fest des Leibes und Blutes Jesu, ein Fest, in dem wir das himmlische Hochzeitsmahl verkosten können. „Selig, die zum Hochzeitsmahl des Lammes geladen sind!“

*Pfarrmoderator Wolfgang Brandner*



## Wir gratulieren ...

... zum 91. Geburtstag

Frau *MARIA MUTH*  
Herzogbirbaum 43  
(am 4. Juni)

Herrn *JOSEF KLEEDORFER*  
Herzogbirbaum 15  
(am 28. Juli)

... zum 90. Geburtstag

Frau *MARIA HASLINGER*  
Herzogbirbaum 64  
(am 19. Juli)

... zum 85. Geburtstag

Frau *ANNA KLEEDORFER*  
Ottendorf 1  
(am 12. Juli)

Frau *GERTRUDE WOLF*  
Nursch 38  
(am 20. August)

... zum 80. Geburtstag

Frau *ANNA MAYR*  
Herzogbirbaum 11  
(am 25. Mai)

Herrn *JOHANN WEINHAPPL*  
Nursch 8  
(am 13. Juni)

... zum 70. Geburtstag

Herrn *ANDREAS MAYR*  
Ottendorf 15  
(am 17. Juli)

Frau *ELFRIEDE HASLINGER*  
Herzogbirbaum 67  
(am 26. Mai)

Frau *HELENE IDINGER*  
Unternursch 3a  
(am 19. Juli)

... zur Diamantenen  
Hochzeit

Frau *ROSALIA* und  
Herrn *LEOPOLD SIGL*  
Herzogbirbaum 82  
(am 6. Mai)

### **Gebetskreis „Stunde der Barmherzigkeit“**

#### **Herzliche Einladung ...**

... zum Lobpreisgebet  
... zum Rosenkranz  
... zum Hören der Botschaften  
der Gottesmutter  
... zu Lobpreisliedern  
... zur Eucharistiefeier  
... zum Sakrament der  
Versöhnung  
... zum Gebet um Befreiung und  
Heilung.

#### **am 16. Juni 2012 Pfarrkirche Großmugl**

Beginn: 18:30 Uhr mit dem  
Rosenkranz;  
19 Uhr Hl. Messe,  
anschl. Aussetzung des  
Allerheiligsten,  
gemeinsamer Lobpreis.

---

# Aus der Pfarrchronik 1952

Eine schwere und kostspielige Arbeit wurde in diesem Jahre 1952 durch unseren Kirchenrat vergeben, nämlich die Errichtung eines neuen Kirchturmdachstuhles und dessen Neueindeckung mit *Alumenblech*. Dass dies keine Luxusausgabe und Luxusarbeit gewesen ist, konnte sich jeder von der Pfarrgemeinde überzeugen, wenn er das abgedeckte Altmaterial sowohl in Blech, als auch in Holz sah. Das Blech fast vollständig zerfressen durch den Zahn der Zeit, und durchlöchert höchstwahrscheinlich durch Kriegseinwirkung, das Holz mit Ausnahme der Balken verwittert und vermorscht als minderwertiges Brennholz höchstens zu verwenden. Die Arbeitszeit begann anfangs Juli, dauerte bis zur Hälfte des August, und war Gott sei Dank, vom schönsten Wetter begünstigt; kaum 2 oder 3 Regentage. Das schöne Wetter war eine gute Gnade Gottes für dies Art von Arbeit. Und auch Gott sei Dank nicht der geringste Unfall ist bei dieser gefahrvollen Arbeit zu beklagen gewesen.

Umseitig eine Abschrift der Urkunde, verfaßt von H.H. Franz Zehetmeyer, dzt. Kaplan in Preßbaum, ein Sohn unseres Kirchenvaters Matthias Zehetmeyer. die Urkunde wurde in die Kugel unter dem Turmkreuz hineingesteckt, und bleibt dort verwahrt.

## **Ehre sei Gott in der Höhe!**

### Die Erneuerung des Kirchturmdaches – Sommer 1952

Pfarrer: Schüttler Gustav.

Kirchenräte: Haslinger Martin, als Vorsitzender des Kirchenrates.

Binder Johann, der als Vertreter der Pfarre die Arbeit vergeben, geleitet und die Verrechnung mit den Geschäftsleuten geführt hat.

Zehetmeyer Matthias, Kirchenrat und Kirchenvater.

Hofmann Matthias, Mayer Josef, Höfermeyer Ferdinand, Mayer Leopold, Klaus Johann, Eisenhut Josef, Mauckner Johann, Mayer Andreas.

Mesner: Kleedorfer Leopold

Bürgermeister: Zehetmayer Franz, Herzogbirbaum, Mayer Josef, Nursch, Halbwidl Franz, Ottendorf.

Herstellen des Gerüstes S 4.500

Herstellen des Dachstuhles S 24.000

Dachdeckmaterial	S 7.500
Blitzschutzanlage	S 5.000
Eindeckung	S 7.500

Herstellung der Holzarbeit: Wahl Karl, Zimmermeister in Groß-Mugl  
 Herstellung der Turmdeckung und Blitzschutzanlage; Stefanek Karl, Spenglermeister in Groß-Mugl

Am Sonntag, den 10. August d. J. nachmittags wurde die feierliche Turmkreuzweihe durch den hiesigen Ortspfarrer am Kirchenplatze vorgenommen.

Das von den Jungfrauen geschmückte Kreuz wurde vom Jugendhause durch die hiesige männliche und weibliche Pfarrjugend mit Jugendfahne und Jugendmusik feierlich abgeholt, und von einigen Burschen auf einer geschmückten Tragbahre zum Weiheplatz getragen.

Vor der Weihe sang der Jugendchor unter Leitung ihres Jugendführers und Kapellmeisters Mayer Franz Nr. 71 das Lied „Das ist der Tag des Herrn“, dann dankte der Ortspfarrer in seiner Ansprache den Pfarrangehörigen, dass sie so gerne und bereitwillig die hohe Summe von S 48.000 für die Neuerrichtung des Turmdaches gespendet haben. Er dankte den braven, ruhigen Kirchenräten für die Durchführung der Sammlung.

Insbesondere dankte er dem H. Kirchenrat und Kirchenvater Herrn Schmiedmeister Johann Binder, dass er in aufopferungsvoller Weise sich der schweren Arbeit widmete, alles überwachte und mit den Geschäftsleuten verrechnete, so dass der Ortspfarrer mit der Sache eigentlich gar nichts zu tun hatte. Nach der Weihe wurde von den Gläubigen das hl. Kreuzlied gesungen, dann feierl. Einzug mit dem Kreuz in die Kirche, wo beim Segen das Te Deum von allen gesungen wurde.

Das Kreuz ist bis zum Aufzuge an einem der nächsten Tage in der Kirche aufbewahrt worden.

*Günter Höfermeyer*

### **ORGELSPARBUCH**

Die Kirchenmusik – und mit ihr das Instrument der Orgel – hat einen besonderen Stellenwert in der Pfarre. Damit der Beitrag zur Verschönerung der Liturgie in unserer Pfarre nicht verstummt, besteht schon längere Zeit ein Sparbuch, in dem für die künftige Orgelrenovierung gespart wird. Jeder, der dieses Projekt für die Zukunft unserer Orgel unterstützen möchte, kann dies mit seiner Spende tun.

**Bankleitzahl: 32.842, Sparbuchnummer: 31.960.511**

## **www.pfarre-herzogbirbaum.at ...**

das ist die Homepage unserer Pfarre. Sie finden darauf Aktuelles wie die Verlautbarungen, das aktuelle Evangelium, eine Vorstellung des Pfarrteams, Infos über die Pfarrkirche und die Filialkapellen, eine Fotogalerie über unsere Feste, Downloadmöglichkeiten von Infoblättern für Taufanmeldung, Trauung oder Begräbnisse und vieles mehr.

## **PFARRWALLFAHRT 2012**

Der Termin für die heurige Wallfahrt der Pfarre ist Montag, der 10. September. die Fahrt führt uns in die Steiermark. Alles Nähere wird rechtzeitig bekannt gegeben.

The advertisement features a black header with the word "Christophorus" in large white letters. To the left of the header is the URL "www.miva.at" written vertically. Below the header, the word "Aktion" is written in a bold, italicized font. The main text of the ad reads: "Einen ZehntelCent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Auto". Below this, the MIVA logo is shown, consisting of a stylized cross above the word "MIVA" and the slogan "Mobilität ist teilbar." to its right. In the bottom right corner, the price "PSK 1.140.000" is listed.

Am Christophorus-Sonntag, dem 22. Juli 2012, wird in den kath. Kirchen (auch in Herzogbirbaum) für die Christophorus-Aktion gesammelt. Nach der Messe: **AUTOSEGNUNG.**

## **Ein herzliches Dankeschön ...**

... für Ihre Spenden zur Vervielfältigung unseres Pfarrblattes.

Bitte unterstützen sie uns auch in Zukunft – Ihren Beitrag übernimmt gerne der Herr Pfarrer oder die Frau Mesnerin!

*Konrad Thim*

**Impressum:** „Gemeinsam Kirche leben“ – Pfarrblatt der Pfarre Herzogbirbaum. Medieninhaber (Verleger): r.-k. Pfarre Herzogbirbaum. Redaktion: Moderator Wolfgang Brandner, Konrad Thim. Grundlegende Richtung: Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre Herzogbirbaum – Informationen über Veranstaltungen und Ereignisse in Pfarre und Kirche. DVR-Nr. 0029874(1748).

## **KANZLEISTUNDEN in den Ferien:**

Di. 10. Juli: 9.00 bis 11.00 Uhr  
Di. 24. Juli: 9.00 bis 11.00 Uhr  
Di. 21. August: 9.00 bis 11.00 Uhr

**Bitte merken Sie vor**

Sonntag, 10. Juni 2012: **Fronleichnam**

8.00 Uhr Hl. Messe, anschließend

**Fronleichnamsprozession.**



Wir tragen Christus, unseren Herrn, in der Form der Heiligen Eucharistie durch unsere Straßen und bitten ihn, dass er uns selbst, unsere Häuser und Gärten segnet und beschützt.

16.00 Uhr **Vesperjause**

Sonntag, 17. Juni 2012: 8.00 Uhr Hl. Messe, anschließend  
Messeinschreibung

Sonntag, 24. Juni 2012: 10.00 Uhr FF-Messe in Ottendorf

Freitag, 29. Juni 2012: 7.30 Uhr: Pfarrkirche Großmugl  
**SCHULSCHLUSSMESSE**

Sonntag, 1. Juli 2012: 10.30 Uhr: Messe beim Kellerfest in  
Herzogbirbaum

**VORABENDMESSEN** in Herzogbirbaum:

18. August; 22. September; 27. Oktober; 24. November;  
22. Dezember. An diesen Samstagen **KEINE** Vorabendmesse  
in Großmugl; an den darauffolgenden Sonntagen **KEINE**  
Messe in Herzogbirbaum.



*Alle Termine und Veranstaltungen finden  
Sie auch im Schaukasten der Pfarrkirche!*